



**LOGBUCH & BENUTZERHANDBUCH
FÜR DIE INSTANDHALTUNG UND
VERWENDUNG VON**

Compact Betriebs Tore

NR 03 - 2013

ROTES BUCH

Compact

INDUSTRIAL DOORS

All rights reserved:

Reprinting, copying, processing, re-issuing and publication in any form or on any medium is forbidden without the written permission of Rolflex Nederland BV. Rolflex Nederland BV is not liable for any possible adverse consequences of printing errors, confusion or deficiencies in this manual.

Subject to alterations. Sous réserves de modification.
Änderungen vorbehalten. Wijzigingen voorbehouden.

BEDIENUNGSHANDBUCH

Inhaltsverzeichnis		Seite
1.	Definitionen	4
2.	Sicherheitsrichtlinien	4
3.	Verwendete Warnungen und Symbole	5
4.	Prüfung der zweckgerechten Verwendung	6
5.	Sicherheitsvorrichtungen für das Compact Tor	7
6.	Allgemeine Sicherheitshinweise	8
7.	Betrieb des Tors	10
8.	Betrieb der Notvorrichtung/Handbedienung	12
9.	Prüfung und technische Wartung	13
10.	Reinigung	15
11.	Fehlersuche	16
12.	Umgebungsbedingungen	16
13.	Ausbau	17
14.	EG-Konformitätserklärung	18
15.	Prüfungs- und Wartungs-Checklist	19
16.	Logbuch	22
17.	Türspezifische Daten	23

Wir gratulieren Ihnen zuerst einmal zum Kauf Ihres Compact Industrietors. Rolflex hat das Compact Industrietor in Zusammenarbeit mit dem Innovatie Centrum, Architekten und zahlreichen Endverbrauchern entwickelt. Es bedarf keiner umfangreichen Bauarbeiten vor der Installation. Das einzigartige Führungssystem garantiert eine lange Einsatzdauer bei minimalem Wartungsbedarf. Das Compact Industrietor passt überall und schafft Ihnen Vorteile!

Nutzung dieses Handbuchs:

Dieses Bedienungshandbuch soll Ihnen bei der sicheren Verwendung Ihres Rolflex Compact Industrietors helfen.

Der Eigentümer trägt die Verantwortung für die korrekte Funktion und Verwendung des Compact Tors. Dieses Handbuch soll Ihnen dabei Hilfe leisten.

1. DEFINITIONEN:

Qualifizierter unabhängiger Installateur: fachkundige Person oder Organisation, die Dritten die Torinstallation einschließlich der Aufrüstung bietet.

Fachkundige Person: Person, die angemessen geschult, durch Kenntnis und praktische Erfahrung qualifiziert und mit den notwendigen Anweisungen ausgestattet ist, um die erforderliche Installation korrekt und sicher durchzuführen.

Eigentümer: natürliche oder rechtliche Person mit Verfügungsrecht über das Tor und Verantwortung für dessen Betrieb und Verwendung.

2. SICHERHEITSRICHTLINIEN

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die sich aus der Nichtbeachtung dieses Handbuchs und der Sicherheitsrichtlinien ergeben. Die Sicherheitsrichtlinien müssen immer beachtet werden.

3. VERWENDETE WARNUNGEN UND SYMBOLE

Die Bedeutung dieser Symbole wird im Text neben den Symbolen erläutert. Die Symbole in den Schaubildern beziehen sich deshalb auf die Erläuterungen im Text.

WARZEICHEN UND SYMBOLE:

Achtung: **Allgem. Gefahrensymbol. Warnung: Besondere Sorgfalt erforderlich!**



Zeigt eine Gefahr an, die zu Körperverletzung oder Tod führen kann.

Achtung: **Hängende und fallende Lasten.**



Sorgfalt ist beim Heben schwerer Lasten geboten. Schwere Gegenstände dürfen nie mit bloßer Muskelkraft angehoben werden. Ziehen Sie die geltenden nationalen und/oder internationalen Vorschriften zu Rat. Bewegungen oder Aufenthalt unterhalb des Gegenstands/der Gegenstände können zu Körperverletzung oder Tod führen.

Vorsicht: **Warnung: Einfang- oder Aufprallrisiko!**



Zeigt eine Gefahr an, die zu Körperverletzung oder Tod führen kann.

Vorsicht: **Nachprüfen erforderlich!**



Prüfen: falsche Verwendung kann die Funktion des Geräts beeinträchtigen oder zu einer Sicherheitsgefährdung führen.

Vorsicht: **Siehe getrenntes Handbuch**



Siehe getrenntes Montagehandbuch für Steuerungen oder zusätzliche Elektroteile.

4. PRÜFUNG DER ZWECKGERECHTEN VERWENDUNG

Dieses Tor ist ausschließlich zur industriellen Verwendung gedacht und ist mit Sicherheitsvorrichtungen versehen.

Sie müssen im Voraus prüfen, ob die geltenden nationalen und internationalen Vorschriften den industriellen Einsatz dieser Tore im Verwendungsland gestatten. Das Compact Tor öffnet und schließt sich vertikal. Das Tor ist zum automatischen Öffnen und Schließen eines Türeingangs gedacht und darf nur zu diesem Zweck verwendet werden. Der Dauerbetrieb ist nicht gestattet.

Das Compact Tor eignet sich zur Verwendung im Innen- und Außenbereich.

Das Compact Tor wird über einen mitgelieferten Motor betrieben. Die Betriebsart hängt vom eingesetzten Motor und dem Gewicht des Tors ab.

Die Motoren für Compact Tore sind zum Einsatz in trockenen Bereichen gedacht. Zum Einsatz in nicht trockenen Bereichen muss das Tor mit zusätzlichen Vorrichtungen ausgestattet werden.

Lesen Sie das Bedienungshandbuch für den Motor sorgfältig vor der Inbetriebnahme durch.



Geeignete Witterungsverhältnisse für die Verwendung des Tors

Das Tor eignet sich zum Einsatz innerhalb eines normalen Temperaturbereich. (Sehe Kapitel 12). Verwendung des Tors bei starkem Wind kann gefährlich sein.

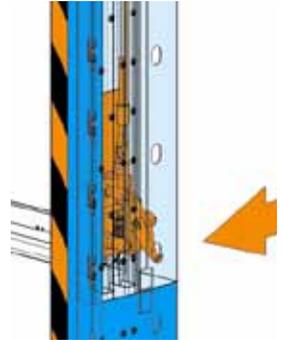


5. SICHERHEITSVORRICHTUNGEN FÜR DAS COMPACT TOR

Das Compact Tor wurde mit größter Sorgfalt und Aufmerksamkeit entwickelt. Dabei stand Ihre Sicherheit als Anwender im Mittelpunkt, welche durch den Einsatz hochwertiger Bauteile und Materialien gewährleistet wird. Die Tore sind außerdem mit einer Reihe standardmäßiger Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, die die aktuellen europäischen Sicherheitsnormen übertreffen.

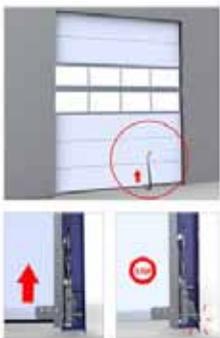
Es muss eine jährliche allgemeine Prüfung durchgeführt werden, welche auch die Prüfung der Sicherheitsvorrichtungen und deren korrekte und zuverlässige Funktion beinhalten muss.

Absturzsicherung: Das Compact Tor ist mit einer Absturzsicherung ausgestattet. Wenn ein Seil bricht, hindert die Absturzsicherung das Tor am Fallen. Wird diese Sicherheitsvorrichtung ausgelöst, dann wird das Tor durch Sperrklinken in den Führungen festgehalten. Nach Auslösen der Sicherheitsvorrichtung muss das Tor von einem qualifizierten unabhängigen Installateur geprüft werden, bevor es wieder verwendet werden kann. Benachrichtigen Sie immer Ihren Lieferanten, wenn die Sicherheitsvorrichtung ausgelöst wurde.



Schlafseil-Sicherungsschalter

Dieser Schalter wird ausgelöst, wenn das Stahlseil durchhängt. Wenn diese Sicherheitsvorrichtung ausgelöst wird, wird die Stromschaltung automatisch getrennt, so dass das Tor nicht mehr elektrisch betrieben werden kann. Das Tor muss von einem qualifizierten unabhängigen Installateur geprüft werden, bevor es wieder verwendet werden kann. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.



Anhebesicherung

Das Compact Tor ist standardmäßig mit einer Anhebesicherung ausgestattet. Wird der Versuch unternommen, das Tor von außen anzuheben, dann klemmen die Haken in den Sockeln fest in den Führungen, wodurch das weitere Anheben des Tors verhindert wird. Diese Schutzvorrichtung kann einen Einbruchversuch verzögern oder verhindern. Die Funktion der Haken sollte regelmäßig überprüft werden. Wenn die Anhebesicherung ausgelöst wurde, empfehlen wir Ihnen, Ihren Lieferanten zu kontaktieren.

6. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsrichtlinien



Sie müssen im Voraus prüfen, welche nationalen und internationalen Sicherheitsanleitungen während der Verwendung dieses Compact Tors zu befolgen sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Falls Sicherheitsvorrichtungen ausgelöst werden oder Fehler auftreten, sollte unverzüglich ein qualifizierter unabhängiger Installateur zur Prüfung und/oder Reparatur herangezogen werden.
- Der Anwendungsbereich des Compact Tors wird in EN13241-1 bestimmt. Für eine Erläuterung der kompletten Norm siehe www.rolflex.com/downloads/en13241-1.pdf (englisch).
- Während der Installation, Wartung, Reparatur, Inbetriebnahme und Demontage müssen die potenziellen Gefahren gemäß der Normen EN12604 und EN12635 berücksichtigt werden. Diese Arbeiten sollten immer von einem qualifizierten unabhängigen Installateur durchgeführt werden.
- Sicherstellen, dass sich keine Personen, insbesondere Kinder, und keine Gegenstände im Bewegungsumfeld des Compact Tors befinden. Das Bewegungsumfeld und den Betriebsbereich des Compact Tors immer frei halten.
- Nie etwaige Gegenstände und/oder Personen mithilfe des Compact Tors anheben.
- Laufen oder Rennen unterhalb eines sich schließenden Tors ist gefährlich.
- Keine Bauteile auswechseln oder entfernen! Dadurch könnten wichtige Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Nur Originalbauteile verwenden.
- Das Tor gegen aggressive und ätzende Stoffe wie z.B. durch Nitritreaktionen in Stein oder Mörtel frei gesetzte Stoffe, oder gegen Säure, Alkali, Streusalz, Lacke oder Dichtungsmasse mit ätzender Wirkung schützen.
- Sicherstellen, dass die Entwässerung und Entlüftung (Entfeuchtung) unter den Führungsschienen und dem Compact Tor ausreicht.
- Die Verwendung des Tors bei großer Windstärke kann zu einem Risiko ernsthafter Verletzungen oder Schäden führen.

Installation durch einen qualifizierten unabhängigen Installateur



Das Compact Tor darf nur durch einen qualifizierten unabhängigen Installateur installiert, geprüft und repariert werden. Keine dieser Arbeiten darf von jemand Anderem als einem qualifizierten unabhängigen Installateur durchgeführt werden.

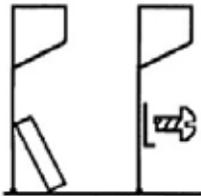
Neben diesem Bedienungshandbuch liefert dem Compact Tor ein getrenntes Installationshandbuch bei, das ausschließlich an den qualifizierten unabhängigen Installateur gerichtet ist. Die verschiedenen Bauteile müssen im Einklang mit dem Installationshandbuch installiert werden. Das Compact Tor darf erst nach der Installation und deren Überprüfung verwendet werden.



WARNUNG! Verletzungs- und Beschädigungsrisiko von, insbesondere unerwarteter, Bewegung des Tors

Das Compact Tor schließt sich nach unten und kann Personen und/oder Gegenstände einklemmen. Das Anlehnen von Gegenständen am Tor oder deren Ablage in seiner Nähe kann zu Beschädigung und Verletzungen führen, wenn sie aufgrund der Bewegung des Tors umfallen.

- Sorgen Sie stets dafür, dass sich während des Betriebs keine Gegenstände oder Personen, insbesondere Kinder, im Bewegungsbereich des Compact Tors befinden. Halten Sie den Bewegungsbereich des Tors stets frei.
- Verwenden Sie das Tor nicht bei starkem Wind.
- Das Compact kann mit einer Sicherheitsleiste oder Licht Gitter versehen sein. Falls diese Einrichtung vorhanden ist, darf die Sicherheitsleiste oder Licht Gitter nicht als Stoppfunktion, sondern nur als Sicherheitsvorrichtung verwendet werden.



WARNUNG! Fallweg des Tors

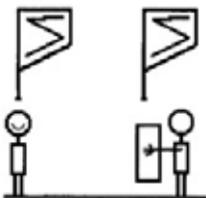


Es ist gefährlich, Gegenstände gegen das Tor oder die Führungen zu lehnen oder daran zu befestigen.



Halten Sie sich nie länger als nötig unterhalb dem Tor auf und legen Sie keine Gegenstände

in den Türeingang oder unmittelbar unter das Tor.



WARNUNG! Maßnahmen bei Stromausfall



Bei einem Stromausfall immer die Steuerungen und den Motor ausschalten (die Stromzufuhr ausschalten). Für eine Erläuterung und Anleitung zur Bedienung des Nothandbetriebs siehe Abschnitt 8 dieser Broschüre.

7. TORBETRIEB



Das Tor darf nur von ordentlich geschultem Personal bedient werden, welches dieses Handbuch sorgfältig durchgelesen hat.

Dieses Bedienungshandbuch sollte immer unterhalb des Steuerkastens verwahrt werden.

WARNUNG! Verletzungsgefahr durch falsche Bedienung!



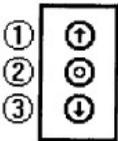
Falsche Bedienung kann dazu führen, dass Personen und/oder Gegenstände eingeklemmt werden. Das Tor nur mit den gelieferten Betriebssteuerungen bzw. Impulsgebern öffnen und schließen (kontrollierte gleichmäßige Bewegung). Beim Öffnen und Schließen des Compact Tors sicherstellen, dass sein Bewegungsbereich nicht blockiert ist.

WARNUNG! Verletzungs- oder Beschädigungsrisiko durch missbräuchliche Nutzung



Das Compact Tor nie dazu verwenden Personen und/oder Gegenstände zu heben oder zu befördern. Nie unter einem sich bewegenden Tor laufen, gleich ob sich dieses öffnet oder schließt.

TORBETRIEB OHNE SICHERHEITSLAISTE ODER LICHT GITTER



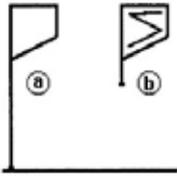
Ohne Sicherheitsleiste: (Totmannschalter)

1 - hoch: Tor hebt sich bis es geöffnet ist

2 - Halt: Torbewegung hält an

3 - runter: Tor senkt sich. Diese Taste muss festgehalten werden.

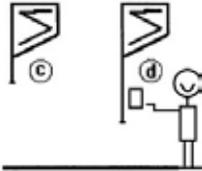
Wird diese Taste losgelassen, hält das Tor automatisch an.



Stellen Sie sicher, dass die Führungen und der Türeingang von Hindernissen und Personen frei sind, bevor Sie das Tor bedienen.

A Wenn das Tor nicht im Gebrauch ist, sollte es geschlossen bleiben.

B Das Tor öffnet sich wie im Schaubild auf der linken Seite gezeigt. Die Bewegung hält durch Bedienung von Taste 2 an oder wenn das Tor vollständig geöffnet ist.

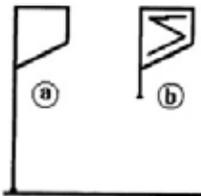
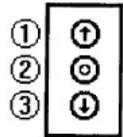


C Zum Schließen des Tors das Schaubild auf der linken Seite befolgen. Sicherstellen, dass sich nichts unterhalb des Tors befindet.

D Das Tor unterbricht den Schließvorgang sobald die Taste 3 ‚runter‘ losgelassen wird.

TORBETRIEB MIT SICHERHEITSLISTE ODER LICHT GITTER

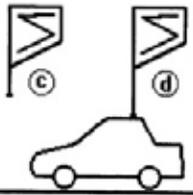
- 1 - hoch: Tor hebt sich bis es geöffnet ist
- 2 - Halt: Torbewegung hält an
- 3 - runter: Tor senkt sich bis es geschlossen ist



Stellen Sie sicher, dass die Führungen und der Türeingang von Hindernissen und Personen frei sind, bevor Sie das Tor bedienen

A Wenn das Tor nicht im Gebrauch ist, sollte es geschlossen bleiben.

B Das Tor öffnet sich wie im unten stehenden Schaubild gezeigt. Die Bewegung hält durch Bedienung von Taste 2 an oder wenn das Tor vollständig geöffnet ist.

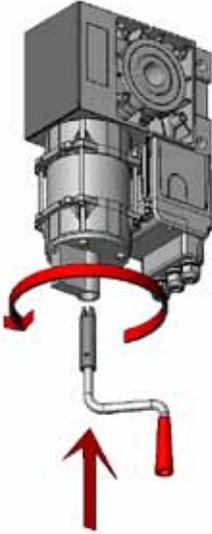


C Zum Schließen des Tors das unten stehende Schaubild befolgen. Sicherstellen, dass sich nichts unterhalb des Tors befindet.

D Das Tor hält an, weil die Sicherheitsleiste oder Licht gitter ausgelöst wurde.

8. BETRIEB DER NOTVORRICHTUNG/HANDBEDIENUNG

Falls der Motor ohne Nothandkette geliefert wurde:

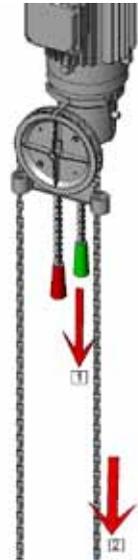


Den Griff des Motors abnehmen und unterhalb des Motors einfügen. Das Tor durch manuelles Drehen des Griffs öffnen oder schließen. Zum Beenden der Handbedienung mit dem Griff den Griff vom Motor entfernen und wieder am korrekten Ort am Motor anbringen, wenn der Handbetrieb nicht mehr benötigt wird.

Optional:

Falls der Motor mit
Nothandkette geliefert
wurde:

Am grünen Hebel
ziehen. Dadurch wird
der Betrieb der Nothand-
kette ausgelöst. Das Tor
durch Ziehen der Kette
bewegen.



Am roten Hebel ziehen, um den Betrieb der Nothandkette auszuschalten und den Motor wieder einzuschalten, wenn der Handbetrieb nicht mehr nötig ist.

9. PRÜFUNG UND TECHNISCHE WARTUNG

Das Compact Tor muss mindestens einmal pro Jahr von einem qualifizierten unabhängigen Installateur geprüft und gewartet werden. Bei über 2500 Tortakten (ein Tortakt besteht aus einem Öffnen und Schließen des Tors) pro Jahr empfehlen wir eine Prüfung alle sechs Monate.

Sicherheitsrichtlinien



Sie müssen im Voraus prüfen, welche nationalen und internationalen Sicherheitsvorschriften während der Prüfung, Wartung und/oder Reparatur des Compact Tors zu befolgen sind. Stets die gültigen nationalen Sicherheitsvorschriften beachten.

Prüfungen, Wartung und Reparatur immer von einem qualifizierten unabhängigen Installateur durchführen lassen.

Warnung! Risiko der Körperverletzung durch sich bewegendes Tor



Torbewegungen, insbesondere unerwartete, stellen ein Risiko der Körperverletzung während der Prüfung, Wartung und Reparatur dar.

Vor der Durchführung einer Prüfung des Compact Tors immer den Motor und die Steuerungen ausschalten, um das unerwartete Öffnen oder Schließen des Compact Tors oder die unerwartete Auslösung der Betriebsmechanik während der laufenden Arbeiten zu verhindern!

Schutzbrillen und Schutzhandschuhe und bei Bedarf PSA wie z.B. Helm, Gehörschutz und/oder Warnweste tragen.

Das Compact Tor schließt sich nach unten und kann Personen und/oder Gegenstände einklemmen. Das Anlehnen von Gegenständen am Tor oder deren Ablage in seiner Nähe kann zu Beschädigung und Verletzungen führen, wenn sie aufgrund der Bewegung des Tors umfallen.

Sorgen Sie dafür, dass sich während des Betriebs keine Gegenstände oder Personen, insbesondere Kinder, im Bewegungsbereich des Compact Tors befinden. Halten Sie den Bewegungsbereich des Tors stets frei.

Verwenden Sie das Tor nicht bei starkem Wind!

Warnung! Verletzungsgefahr durch fehlerhafte Sicherheitsvorrichtungen



Missbräuchliche Verwendung oder unzureichende Prüfung und Wartung können dazu führen, dass wichtige Sicherheitsvorrichtungen ausfallen oder fehlerhaft sind. Sie müssen während Prüfungen darauf vorbereitet sein, dass Sicherheitsfunktionen versagen könnten.

PRÜFUNG UND TECHNISCHE WARTUNG

Den Zustand des Compact Tors prüfen:

- Prüfen, dass der Motor bzw. die Steuerungen ausgeschaltet sind.
- Das Compact Tor und seinen Betrieb mittels der Prüf- und Wartungs-Checkliste auf Seite 22 ff. prüfen.
- Nach abgeschlossener Prüfung, Wartung und/oder Reparatur immer das Logbuch ausfüllen.

Rollen und Führungen

Das Design des Compact Tors entspricht dem jüngsten technischen Stand. Druckpunkte und Verschleiß, insbesondere der oberen Führungsschienen, sind beim Design normal und können nicht vermieden werden. Sie rechtfertigen keine Reklamationen beim Lieferanten oder Hersteller. Während der Prüfung sollte besonders auf Druckpunkte und Verschleiß geachtet werden, insbesondere an der oberen Führungsschiene. Beschädigte Teile erneuern.

Die Rollen sollten sich bei geschlossenem Tor leicht drehen lassen. Immer prüfen, ob alle Rollen korrekt angezogen sind. 

Die Schienen bei Bedarf reinigen, aber nicht schmieren!

10. REINIGUNG



Verletzungs- und Beschädigungsrisiko!

Wenn beim Reinigen des Compact Tors oder seiner Bauteile die Tormechanik ausgelöst wird besteht Verletzungs- und/oder Beschädigungsgefahr.

Vor der Reinigung des Compact Tors immer den Motor und die Steuerungen ausschalten (Stromzufuhr trennen), um das unerwartete Öffnen oder Schließen des Compact Tors oder die unerwartete Auslösung der Betriebsmechanik während der laufenden Arbeiten zu verhindern!

N.B.:

Die Verwendung grober Reinigungsgeräte oder der falschen Reinigungsmittel kann zu Kratzern auf den Fensterrahmen oder anderen Teilen des Compact Tors führen.

Sauberes kaltes Wasser ohne Reinigungsmittel reicht normalerweise zur Reinigung des Compact Tors aus.

Für hartnäckigere Flecken kann warmes Wasser mit einem pH-neutralen nicht schleifenden Reinigungsmittel (Haushaltsspülmittel, pH-Wert 7) verwendet werden.

Um den anhaltenden sicheren Betrieb des Compact Tors zu gewährleisten, muss das Eindringen von Schmutz in die Führungen verhindert werden. Sollte Schmutz in die Führungen gelangen, muss dieser immer mittels einer geeigneten Methode und ohne Einsatz aggressiver Reinigungsmittel entfernt werden.



Durch eine Reihe von Umgebungsbedingungen (z.B. Meeresklima, Säuren, Streusalz, Luftverschmutzung, Lackschäden) kann das zusätzliche Lackieren oder häufigere Reinigung erforderlich werden.

Compact Torblatt + Fensterrahmen

Die Oberfläche des Tors mit sauberem Wasser, einem weichen Tuch und einem neutralen, nicht schleifenden Reinigungsmittel reinigen. Sicherstellen, dass während der Reinigung kein Wasser in den Motor und die Elektrobauteile gelangt. Keine aggressiven Reinigungsmittel wie Glasreiniger oder schleifende Reinigungsmittel oder raue bzw. scharfe Gegenstände zum Entfernen von Schmutz verwenden. Nach der Reinigung das Tor mit fließendem Wasser abspülen.

Typenschild und Aufkleber

Das Typenschild und den Aufkleber auf dieselbe Weise wie das Compact Tor reinigen. Es muss jederzeit deutlich lesbar sein.

11. FEHLERSUCHE

Warnung! Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch unkontrollierte Torbewegungen



Fehler können zu unkontrollierten Türbewegungen führen (schwere Beweglichkeit, Aufprallschädigung oder sonstige Fehler), die zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Bei unkontrollierten Torbewegungen immer den Motor und die Steuerungen ausschalten!

Bei unkontrollierten Torbewegungen unverzüglich einen qualifizierten unabhängigen Installateur kontaktieren. Kann der Installateur den Fehler nicht beheben, wenden Sie sich an den Hersteller des Compact Tors und/oder des Motors.

Wird die Absturzsicherung ausgelöst, kontaktieren Sie auf jeden Fall einen qualifizierten unabhängigen Installateur, um eine komplette Prüfung durchzuführen.

12 UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

N.B.: Schäden durch Temperaturschwankungen

Unterschiede in der Innen- und Außentemperatur können zum Verziehen der Torelemente führen (Bimetallwirkung). Wird das Tor zu diesem Zeitpunkt bedient, besteht ein Risiko anhaltender Schädigung.

Das Tor eignet sich nur zur Verwendung unter den folgenden Bedingungen:

Temperatur:

Außen - 40 °C bis + 55 °C

Innen - 20 °C bis + 55 °C

Relative Luftfeuchtigkeit: 20% bis 90%

Die Verwendung des Tors bei starkem Wind kann gefährlich sein. Verwenden Sie vorsichtshalber das Tor nicht bei starkem Wind.

13. AUSBAU

Sicherheitsrichtlinien



Es besteht ein Risiko der Körperverletzung während der Prüfungs-, Wartungs-, Reparatur- und Ausbauarbeiten.

Stets die gültigen nationalen Sicherheitsvorschriften beachten. Der Ausbau darf nur von einem qualifizierten unabhängigen Installateur durchgeführt werden.

Risiko der Körperverletzung



Schutzbrillen und Schutzhandschuhe und bei Bedarf PSA wie z.B. Helm, Gehörschutz und/oder Warnweste tragen.

Sorgen Sie dafür, dass das Tor geschlossen ist. Dann immer den Motor und die Steuerungen ausschalten! Der Ausbau darf nur im Einklang mit dem Installationshandbuch in umgekehrter Reihenfolge der Installation durchgeführt werden.

EU DECLARATION OF CONFORMITY

The manufacturer

Rolflex Nederland BV
Nijverheidsweg 23
7081 AE Uift
The Netherlands

declares that the product: **COMPACT INDUSTRIAL DOOR**

to which this declaration refers, is in complete agreement with following directives:

EC-Construction Products Directive 305/2011 (replaces 89/106/EC)

- DIN EN 13241-1 Industrial, commercial and garage doors and gates-Product Standard- Part1: Products without fire resistance or smoke control characteristics
- DIN EN 12453 Industrial, commercial and garage doors and gates-Safety in use of power operated doors-Requirements
- DIN EN 12445 Industrial, commercial and garage doors and gates-Safety in use of power operated doors-Test methods
- DIN EN 12978 Industrial, commercial and garage doors and gates-Safety devices for power operated doors and gates-Requirements and test methods EC

EC - Machinery Directive 2006/42/EC

- EN 60204-1 Safety of machinery, Electrical equipment of machines-General requirements
- EN 12100-1 Safety of machinery-Basic concepts, general principles for design-Part1: Basic terminology, methodology

EC - Electromagnetic Compatibility (EMC) Directive 2004/108/EC

EC -Low Voltage Directive 2006/95/EC

Testing by SP was carried out according to the following standards:

- EN 12604:2000 Doors – Mechanical aspects (requirements)
- EN 12605:2000 Doors – Mechanical aspects (method of testing)
- EN 12453:2000 Safety for use of the electrically operated doors (requirements)
- EN 12445:2000 Safety for use of the electrically operated doors (method of testing)

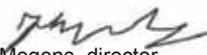
Testing by TÜV was carried out according to the following standards:

- DIN EN 13241-1:-2004-04 - Durability and cycles > 100.000

It is not permitted to use the complete machine in which our product is installed be-fore the declaration of conformity with the machinery directives has been handed over.

Rolflex Nederland BV

Uift, July 2013


J.H. Megens, director

Without the written permission of Rolflex Nederland BV, any adjustment or modification to the doors is for your own risk and responsibility and the Declaration of Conformity will be invalid.



15. PRÜFUNGS- UND WARTUNGS-CHECKLISTE



Abschnitt ist nur für qualifizierte unabhängige Installateure gedacht!

Arbeitssicherheit – schützen Sie sich und Ihre Umgebung.

Achten Sie darauf, dass das Tor nicht versehentlich in Betrieb genommen wird; entfernen Sie daher den Stecker aus der Wandsteckdose.

Deinstallieren Sie die Schienensicherheitsgeräte, so dass Sie eine ordnungsgemäße Inspektion durchführen können.

Seite ohne Motor

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Schienen | Prüfen Sie folgendes (Maßnahmen, wo erforderlich):
Schaden, Biegung, korrekte Befestigung auf dem Boden.
Reinigen, falls durch Umgebungsbedingungen Schmutz in die Schienen gelangt. |
| 2. Laufrollen | Korrekte Befestigung, Abnutzung |
| 3. Obere Arme und Lenkstockhebel | Korrekte Befestigung, Abnutzung |
| 4. Abschlusskappen | Korrekte Befestigung, Abnutzung |
| 5. Faltpaneele | Schaden, Biegung, korrekte Befestigung auf dem Boden. |
| 6. Stangen | Schaden, Biegung, korrekte Befestigung auf dem Boden. |
| 7. Umlenkrollen | Rollen, reibungsloses Laufen, Schaden an Rollen, Befestigungspunkte |
| 8. Kabel | Prüfung auf lose Kabel oder Ausfransung, Risse, Schnitte, Flusenbildung, Brüche, Knoten oder Verdrehungen sowie Befestigungspunkte an der Trommel und auf der Unterseite der Bodenplatten. |
| 9. Oberer Gummi | Prüfung auf Schaden und korrekte Versiegelung der Stütze. |

Motorseite

- | | |
|------------------------------------|---|
| 10. Schienen | Prüfen Sie folgendes (Maßnahmen, wo erforderlich):
Schaden, Biegung, korrekte Befestigung auf dem Boden. |
| 11. Laufrollen | Korrekte Befestigung, Abnutzung |
| 12. Oberer Arme und Lenkstockhebel | Korrekte Befestigung, Abnutzung |
| 13. Abschlusskappen | Korrekte Befestigung, Abnutzung |
| 14. Faltpaneele | Schaden, Biegung, korrekte Befestigung auf dem Boden. |
| 15. Stangen | Schaden, Biegung, korrekte Befestigung auf dem Boden. |

- | | |
|------------------|--|
| 16. Umlenkrollen | Rollen, reibungsloses Laufen, Schaden an Rollen, Befestigungspunkte |
| 17. Kabel | Prüfung auf lose Kabel oder Ausfransung, Risse, Schnitte, Flusenbildung, Brüche, Knoten oder Verdrehungen sowie Befestigungspunkte an der Trommel und auf der Unterseite der Bodenplatten. |
| 18. Trommel | Korrekte Befestigung der Lagerplatten, die Befestigung des Keils mit der Welle, die Keilwellenverbindung. |
| 19. Welle | Prüfung auf Bildung von Rissen |
| 20. Motor | Befestigungspunkte, Befestigung des Keils an der Welle. Prüfung auf korrektes Funktionieren und korrekte Endkontakteinstellungen. Prüfung aller elektrischen Zubehörteile; z.B. Schlaffseilsicherungsschalter. |
| 21. Spreizstange | Biegung, Befestigung auf dem Boden. |
| 22. Oberer Gummi | Prüfung auf Schaden und korrekte Versiegelung der Stütze. |

Elektrische Komponenten

- | | |
|------------------------------|--|
| 23. Schutz vor Überflutung | Prüfen Sie folgendes (Maßnahmen, wo erforderlich):
Prüfung auf korrektes Arbeiten |
| 24. Verkabelung | Prüfung aller Kabel auf Schaden |
| 25. Elektrische Zubehörteile | Prüfung auf korrektes Arbeiten und Schaden |

Torblatt

- | | |
|---------------------------|---|
| 26. Fußflansche | Prüfen Sie folgendes (Maßnahmen, wo erforderlich):
Prüfung auf reibungsloses Arbeiten des Fallmechanismus, Schaden an Anhebe/Einbruchsschutz Befestigungspunkte mit den Paneelen, Kabelbefestigung, Arbeiten.
*Tragen Sie bei Rostbildung einen Ölfilm auf die gesamte Einheit auf. |
| 27. Torblatt | Befestigung von Gelenken und Parker zwischen den Paneelen.
*Anpassen des Torblattes auf gerade Ausrichtung |
| 28. Paneelen | Schaden: |
| 29. Unterer Gummi | Prüfung auf korrekte Versiegelung am Boden, Schaden |
| 30. Paneelen versiegelung | Befestigung und Schaden |
| 31. Seiten versiegelung | Prüfung der Befestigung, Abnutzung (Austausch nach 15.000 Zyklen) |
| 32. Seitentür (optional) | Prüfung der Funktion der Seitentür-Befestigungen und des Sicherheitsschalters. |

Allgemein:

33. Hindernisse Entfernen Sie alle externen Hindernisse in der Nähe des Tores.
* Warnen Sie den/die Benutzer, dass mögliche Hindernisse, z.B. Paletten, Besen, etc. das Tor beschädigen und seine Benutzer verletzen oder sogar gefährliche Situationen zur Folge haben können.
34. Rostbildung Rostbildung kann die Bewegung des Tores behindern; tragen Sie, wenn notwendig, einen Ölfilm auf, um weitere Rostbildung zu verhindern.
* Wenn das Tor in einem aggressiven Umfeld installiert wird, warnen Sie den/die Benutzer vor diesen Betriebsbedingungen, wenn das Tor nicht ausreichend dagegen geschützt ist. Dies kann Schaden am Tor zur Folge haben und den/die Benutzer verletzen und sogar gefährliche Situationen nach sich ziehen. In solchen Fällen wird empfohlen, dass mindestens 2x pro Jahr oder so oft wie erforderlich eine Wartung durchgeführt wird.
35. Reinigung Reinigen Sie die Paneelen innen und außen mit fließendem Wasser. Achten Sie besonders auf die Verglasung. Verwenden Sie keine Glasreinigungsmittel (da diese aggressive Substanzen enthalten). Verwenden Sie niemals Scheuermittel, Kratzer, scharfe Objekte, etc.! Wenn notwendig, reinigen Sie mit warmem Wasser und ein wenig milder Seife, die für Plastik geeignet ist, und spülen Sie das ganze nachher mit fließendem Wasser ab.
36. Warnungen. Wenn Sie Unregelmäßigkeiten an Ihrer Compact Tor feststellen, die die Sicherheit der Benutzer gefährdet, müssen Sie dies sofort dem Inhaber der Compact Tor mitteilen. Wenn Sie das alles getan haben und das Tor nicht direkt von Ihnen repariert werden kann, blockieren Sie die Türe, um weitere Verwendung zu vermeiden. Der Installateur oder Lieferant des Tores kann ein entsprechendes Angebot zur Reparatur des Tores machen und es zum weiteren Betrieb sicher reparieren.
37. Abschließende Maßnahmen Entfernen Sie das rote Wartungsbuch aus dem Ordner, der sich im Bedienschränk befindet, und vermerken Sie auf der Rückseite ob Sie Wartungsarbeiten am Tor durchgeführt und welche Reparaturen Sie ausgeführt haben.
Nach Beendigung der Wartungsarbeiten bringen Sie die Datumsplakette für die nächste Wartung auf der Typenplatte des Tores an, die angibt, wann die nächste Wartung ausgeführt werden muss.

www.rolflex.com



**THE COMPACT
DOOR
THE NEW
GENERATION
OF INDUSTRIAL
DOORS**

Rolflex Nederland b.v.
Nijverheidsweg 23
NL-7081 AE Ulfst Netherlands
Tel. +31 (0)315 69 59 59
Fax +31 (0)315 69 59 50
E-mail rolflex@rolflex.com
www.rolflex.com



Compact

INDUSTRIAL DOORS

Rolflex

MANUFACTURER OF THE
COMPACT INDUSTRIALDOOR